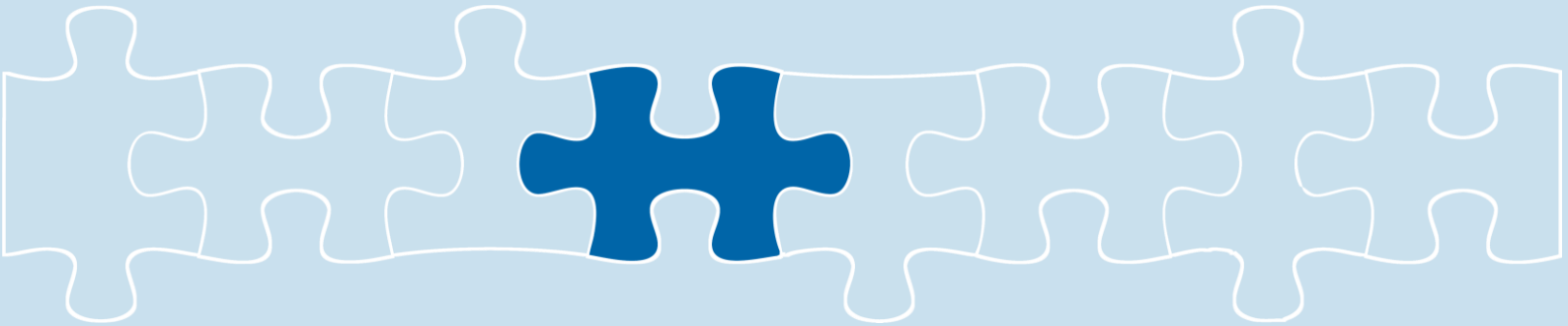
POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Düsseldorf

Stellenausschreibung

Regierungsbeschäftigte/r Servicetechniker/in für die Leitstellentechnik (MVL) (w/m/d)



Das Polizeipräsidium Düsseldorf ist mit ca. 4.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die zweitgrößte Polizeibehörde in Nordrhein-Westfalen. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine Regierungsbeschäftigte / einen Regierungsbeschäftigten (w/m/d) (bis EG 11) als Servicetechnikerin / Servicetechniker für die Leitstellentechnik in der Direktion ZA/ ZA 3/ ZA 31.

Ihre Aufgaben

- Inbetriebnahme, Konfiguration, Entstörung und Wartung landesweit einheitlicher Leitstellen-Technik:
  - Zentrale IT-Betriebsräume und deren Infrastruktur, unterbrechungsfreie Stromversorgung, Netzersatzanlage, Sauerstoffreduktion, Zugangstechnik, Klimatechnik, Sicherheitstechnik
  - Zentrale Komponenten der Leitstellen-Technik, Netzwerk im LAN und WAN Bereich, IT-Systeme
  - Dezentrale Komponenten der Leitstellen-Technik in den Kreispolizeibehörden, IT-Systeme und Leitstellenarbeitsplätze
- Teilnahme an der vorgeplanten landesweiten Rufbereitschaft für Leitstellen-Technik
- Inbetriebnahme, Konfiguration, Entstörung und Wartung zentraler Funksysteme in der Leitstelle und Führungsräumen beim Polizeipräsidium Düsseldorf

Voraussetzungen sind

- Abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium im Bereich IT (bei Abschlüssen aus dem Ausland ist eine Zeugnisbewertung notwendig) mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung in den Bereichen Netzwerk-, Funk- oder Leitstellentechnik
  oder
- abgeschlossene Ausbildung als staatl. geprüfte/r Techniker/in im Bereich IT mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung in den Bereichen Netzwerk-, Funk- oder Leitstellentechnik
  oder
- abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich IT mit
- Kenntnisse über die Betriebsabläufe in Leitstellen
- Gute Kenntnisse von MS-Office
- Fähigkeit zur effektiven und kooperativen Teamarbeit
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung
- Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Flexible Arbeitszeiten
- Stellenbezogene Fortbildungen
- Aktive Unterstützung bei der Kita-Suche
- Zusatzversorgung zur gesetzlichen Rente
- Vergünstigtes ÖPNV-Ticket

Arbeitsort

Jürgensplatz 5-7, 40219 Düsseldorf

Allgemeine Informationen

Die Stelle ist ab sofort in Vollzeit zu besetzen. Eine Beschäftigung in Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Sofern die entsprechenden tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen des Teils II der Entgeltordnung des Tarifvertrages der Länder vorliegen, ist eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 11 der Entgeltordnung des Tarifvertrages der Länder möglich.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden nach Maßgabe des LGG bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht.

mind. 2 Jahren Berufserfahrung in den Bereichen Netzwerk-, Funk- oder Leitstellentechnik
oder

- Beschäftigte Bund/Land/Kommune mit mind. 5 Jahren aktueller Berufserfahrung im Bereich IT, davon mind. 2 Jahren Berufserfahrung in den Bereichen Netzwerk-, Funk- oder Leitstellentechnik
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B (bitte Angabe, ob vorhanden)
- Feststellung der gesundheitlichen Eignung zur Arbeit in sauerstoffreduzierten Räumen (G28-Untersuchung)
- Feststellung der Unbedenklichkeit einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung 2
- Heben und Tragen mittelschwerer Lasten bis 15 kg oder mehr, ggfs. unter Einsatz von Hilfsmitteln

Wünschenswerte Kenntnisse und Fertigkeiten

- Verständnis komplexer IT-Strukturen, insbesondere im Bereich Netzwerktechnik und VoIP

Ihre Fragen

Fragen zum Aufgabenbereich beantworten Ihnen gerne der Dienststellenleiter EHPK Herr Schillings (0211/870-1331) oder sein Stellvertreter Herr Wieck (0211/870-3103). Bei Fragen zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens wenden Sie sich bitte an Frau Moreels (0211/870-2683).

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail (in einer PDF-Datei) unter der Kennziffer **AKT 78-2022** an **bewerbungen.duesseldorf@polizei.nrw.de**. Bezüglich der einzureichenden Unterlagen beachten Sie bitte die Checkliste. Die Bewerbungsfrist endet am **15.06.2023**. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Ablauf von sechs Monaten unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bewerbungen, die nach Fristende eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

C-H-E-C-K-L-I-S-T-E BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Zwingend beizufügende Unterlagen

- Anschreiben
- Lückenloser, tabellarischer Lebenslauf mit monatsgenauen Angaben
- Prüfungszeugnis der Ausbildung/ Studium (bspw. IHK-Zeugnis, nicht das Zeugnis der Berufsschule)
- Arbeitszeugnisse (sofern vorhanden mind. die letzten drei Zeugnisse)

Sofern vorhanden

- Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung (freiwillig)
- Sonstige Befähigungsnachweise z.B. Nachweise über IT-Kenntnisse oder Weiterbildungen

Weitere Hinweise

Regierungsbeschäftigte werden gebeten, ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte beizufügen.